



PROTOKOLL

über die **Gemeindeversammlung vom Montag, 17. Juni 2024, 20.00 Uhr, im Gemeindesaal im Zentrum, Oberengstringen**

Gemeindepräsident André Bender eröffnet um 20.00 Uhr die heutige Gemeindeversammlung und begrüsst die anwesenden Stimmbürgerinnen und Stimmbürger. Speziell begrüsst er Michelle Schärer, Abteilungsleiterin Finanzen, Daniela Baccaro, Stv. Gemeindeschreiberin, sowie David Egger, Chefredakteur der Limmattaler Zeitung. Ebenfalls begrüsst er den Präsidenten der Rechnungsprüfungskommission, Othmar Frey.

Der Versammlungsleiter stellt fest, dass die Einladungen zur heutigen Versammlung vorschriftsgemäss und rechtzeitig ergangen sind. Die Publikation erfolgte in der "Limmattaler-Zeitung" am 16. Mai 2024. Es ist keine Anfrage nach § 17 GG zur Gemeindeversammlung eingegangen.

Gegen die Einladungsformalitäten, sowie gegen die Reihenfolge der gemäss Traktandenliste zu behandelnden Geschäfte, werden keine Einwände erhoben.

Nachdem auch die Akten und das Stimmregister vorschriftsgemäss in der Gemeinderatskanzlei auflagen, erklärt der Vorsitzende die Gemeindeversammlung als beschlussfähig.

Die nicht stimmberechtigten Personen, sowie die Vertreterin der Presse, nehmen die ihnen zugewiesenen Plätze ein.

Als Stimmzähler wird vom Vorsitzenden vorgeschlagen und von der Versammlung einstimmig gewählt:

- Norman Beusch

Der Stimmzähler, welcher zusammen mit dem Versammlungsleiter und dem Schreiber die Vorsteherschaft der Gemeindeversammlung bilden, meldet die Anwesenheit von

39 stimmberechtigten Personen

07 nicht stimmberechtigte Personen

André Bender gratuliert zudem Esther Gysi als neu gewähltes Mitglied des Gemeinderates und informiert die Anwesenden, dass Esther Gysi neu das Amt als Schulpräsidentin innerhalb des Gemeinderates - aufgrund der Neu-Konstituierung - übernehmen wird und überreicht Esther Gysi einen Blumenstrauss.

Geschäfte:

1. Jahresrechnung 2023 und Sonderrechnung 2023 Politische Gemeinde Oberengstringen; Genehmigung

André Bender präsentiert den anwesenden Stimmbürgerinnen und Stimmbürger das Ergebnis der Jahresrechnung 2023. Dabei geht er auf einzelne Positionen ein und vergleicht die Ergebnisse der Jahresrechnung mit dem Budget 2023 (Mehr-/Minderbeträge, Mehr-/Minderaufwand der einzelnen Kostenstellen). André Bender beschreibt auch kurz die weltweiten und wirtschaftlichen Entwicklungen, welche das Rechnungsergebnis 2023 massgebend beeinflusst haben (höhere Anzahl Asylsuchende, höherer Beitrag der Zürcher Kantonalbank usw.).

Die Jahresrechnung 2023 weist folgende Grunddaten aus:

Erfolgsrechnung:	Aufwand	CHF	49'829'203.35
	Ertrag	CHF	<u>51'572'782.07</u>
	Ertragsüberschuss	CHF	1'743'578.72
Zuweisung Bilanzüberschuss		CHF	1'743'578.72
Bilanzüberschuss per 31.12.2023		CHF	53'582'592.60

Die Sonderrechnung wurde saldiert und per 31. Dezember 2023 aufgelöst (durch Beschluss des Gemeinderates).

1. Finanzpolitische Prüfung

Die finanzpolitische Prüfung der Jahresrechnung gibt zu keinen Bemerkungen Anlass.

Antrag der Rechnungsprüfungskommission zur Jahresrechnung 2023 der Politischen Gemeinde Oberengstringen

Die Rechnungsprüfungskommission, vertreten durch den Präsidenten Othmar Frey, beantragt der Gemeindeversammlung, die Jahresrechnung 2023, sowie die Sonderrechnung 2023 der Politischen Gemeinde zu genehmigen.

Die Diskussion ist eröffnet:

Norman Beusch stellt fest, dass die Gemeinde Fremdkapital von Fr. 27 Mio. ausweist und dem gegenüber über viel Eigenkapital verfügt. Er fragt, ob es nicht möglich wäre, die eigenen Mittel einzusetzen, anstelle Fremdkapital aufzunehmen bzw. mit dem vorhandenen Nettovermögen Fremdkapital abzubauen.

André Bender erklärt, dass das hohe Eigenkapital bzw. Nettovermögen primär auf das umfangreiche Immobilien-Portfolio zurückzuführen ist (Liegenschaften im Finanzvermögen). Es wäre aus seiner Sicht nicht vertretbar, diese Immobilien oder auch

nur einen Teil davon zu veräussern, zumal gerade die Immobilien im Finanzvermögen das Rechnungsergebnis jeweils positiv beeinflussen (Mieteträge). Zudem sind die gemeindeeigenen Liegenschaften für die strategische Planung sehr wichtig.

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen.

Antrag Gemeinderat

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, die vorliegende Jahresrechnung 2023 und die Sonderrechnung 2023 zu genehmigen.

Abstimmung

Die Gemeindeversammlung stimmt dem Antrag einstimmig zu.

Beschluss betreffend die Genehmigung der Jahresrechnung 2023 und der Sonderrechnung 2023

Die Gemeindeversammlung vom 17. Juni 2024 b e s c h l i e s s t:

1. Die Jahresrechnung 2023, sowie die Sonderrechnung 2023 der politischen Gemeinde Oberengstringen werden genehmigt.
2. Mitteilung an:
 - Präsident der Rechnungsprüfungskommission, Othmar Frey
 - Finanzvorstand, André Bender
 - Leiterin Finanzen, Michelle Schärer
 - Archiv

Der Gemeindepräsident bedankt sich bei der Rechnungsprüfungskommission, bei Finanzverwalterin Michelle Schärer, der Verwaltung, sowie bei den übrigen Mitgliedern des Gemeinderates für die geleistete Arbeit und dankt der Versammlung für das der Exekutive entgegengebrachte Vertrauen.

2. Sanierung Dorfstrasse; Kreditgenehmigung

André Bender macht eine kurze Einleitung des Geschäfts und verweist auf den beleuchtenden Bericht. Er übergibt dann das Wort an Peter Zahnd, Tiefbauvorstand.

Peter Zahnd erwähnt, dass das Ingenieurbüro Landis das Vorprojekt ausgearbeitet hat und der Abteilungsleiter für Infrastruktur, Roger Hersche ebenfalls anwesend ist.

Nun geht Peter Zahnd auf die Gründe für das Sanierungsprojekt ein und zeigt den betroffenen Sanierungs-Perimeter anhand eines Situationsplans.

Aufgrund dessen, dass nebst der Wasserversorgung weitere Werkseigentümer (EKZ, Swisscom, Energie 360° usw.) ihre Werke ausbauen oder erneuern möchten, hat sich eine Gesamtsanierung aufgedrängt.

Nebst der Sanierung sollen auch gewisse bauliche Massnahmen zu einer Verbesserung der heutigen Situation beitragen (mehr Sicherheit für FussängerInnen, neue Platzgestaltungen usw.). Ebenfalls soll die Versickerung von Regenwasser gefördert und die Wärmebelastung durch geeignete Massnahmen reduziert werden. Das Projekt beinhaltet nebst der Förderung von Biodiversität auch das Entfernen von mehreren «Pappeln».

Die Gesamtkosten belaufen sich auf Fr. 2'130'000.000 (inkl. MwSt.). Davon hat der Gemeinderat bereits die Kosten für Vorprojekt (Fr. 30'000.00) genehmigt und den Ersatz der Wasserleitung von Fr. 600'000.00 freigegeben (gebundene Kosten). Demnach sind durch den Soverän die Kosten für die Sanierung der Dorfstrasse zu genehmigen (Fr. 1'500'000.00 inkl. MwSt.).

Der Terminplan sieht vor, dass der Ersatz der Wasserleitung (gebundene Kosten) im Herbst/Winter 2024 erfolgen soll und die Sanierung der Dorfstrasse später vom Frühjahr bis Herbst 2025 realisiert wird.

2. Finanzpolitische Prüfung

Die finanzpolitische Prüfung gibt zu keinen Bemerkungen Anlass.

Antrag der Rechnungsprüfungskommission zur Kreditgenehmigung für die Sanierung der Dorfstrasse

Die Rechnungsprüfungskommission, vertreten durch den Präsidenten Othmar Frey, beantragt der Gemeindeversammlung, dem Kredit von Fr. 1'500'000.00 (inkl. MwSt.) für die Sanierung der Dorfstrasse zuzustimmen.

Die Diskussion ist eröffnet:

Daniel Schröpfer fragt, warum keine Sitzbank beim Dorfbrunnen eingeplant wird und warum die zu fällenden Bäume nicht ersetzt werden. Roger Hersche betont, dass die Pappeln keinen grossen Mehrwert darstellen und durch das Fällen der Pappeln einheimische Pflanzen mehr Platz bekommen würden.

Peter Zahnd bedankt sich für den Hinweis betreffend der Sitzbank, welcher gerne aufgenommen wird.

Stimmbürger Pietro Martini fragt, ob nach der Sanierung künftig auch wieder ein Seifenkistenrennen durchgeführt werden könnte. André Bender bejaht die Frage aufgrund dessen, dass man die vorhandenen Kissen entfernt.

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen.

Antrag Gemeinderat

Der Gemeinderat Oberengstringen beantragt den Stimmberechtigten, dem Kredit von Fr. 1'500'000.00 (inkl. MwSt.) für die Sanierung der Dorfstrasse zuzustimmen.

Abstimmung

Die Gemeindeversammlung stimmt dem Antrag einstimmig zu.

Beschluss betreffend die Genehmigung des Kredits für die Sanierung der Dorfstrasse

Die Gemeindeversammlung vom 17. Juni 2024 b e s c h l i e s s t:

1. Der Kredit von Fr. 1'500'000.00 (inkl. MwSt.) für die Strassensanierung der Dorfstrasse wird genehmigt.

3. Mitteilung an:
 - Tiefbauvorstand, Peter Zahnd
 - Leiterin Abteilung Bau und Werke, Daniela Baccaro
 - Leiterin Abteilung Finanzen, Michelle Schärer
 - Akten

Mitteilungen

Gemeindepräsident André Bender informiert die anwesenden Stimmberechtigten über folgende Themen:

- Für ein neues Mitglied der Schulpflege wird voraussichtlich eine Ersatzwahl durchgeführt.
- Für die Planung einer 1155-Jahre-Feier wurde eine Arbeitsgruppe gebildet. Das Fest soll Ende August 2025 beim «Hölzli» stattfinden.
- Hinweise auf die bevorstehenden Events 2024
- Schalteröffnungszeiten der Verwaltung für Juni – August 2024
- Daten der Gemeindeversammlungen 2024

Formalia

Auf die entsprechende Anfrage des Vorsitzenden erhebt die Versammlung keine Einwände gegen die Geschäftsführung, insbesondere nicht gegen die vorgenommenen Abstimmungen.

Der Vorsitzende verweist auf das Recht zur Protokolleinsicht und auf die Rechtsmittel zur Anfechtung des Protokolls und der gefassten Beschlüsse gemäss den gesetzlichen Bestimmungen.

Er schliesst die Versammlung und wünscht allen Anwesenden einen schönen Abend.

Schluss der Gemeindeversammlung, 20:50 Uhr

Für die Richtigkeit des Protokolls

Der Gemeindeschreiber:

Matthias Ebnöther

Die Richtigkeit des Protokolls bezeugen:

Der Gemeindepräsident:

André Bender

Der Stimmenzähler:

Norman Beusch

Das Protokoll wird an der Sitzung vom 8. Juli 2024 dem Gemeinderat Oberengstringen zur Genehmigung unterbreitet.